



Ein Button gegen Müttersterblichkeit

Ein einfacher Aufklärungsbehelf der AKTION REGEN hilft, um Gefahren von Schwangerschaft und Geburt zu reduzieren.

Am 14. Mai ist wieder Muttertag. Im Vorfeld möchten wir darauf aufmerksam machen, dass Mutterschaft jedoch immer noch mit enormen Risiken verbunden ist. Denn weltweit sterben täglich 830 Frauen an den Folgen einer Schwangerschaft oder Geburt. 99 % davon in Entwicklungsländern. Teenager-Schwangerschaften und zu viele Geburten in zu kurzen Abständen sind erheblich dafür verantwortlich. Dass der Körper dringend eine Erholungsphase zwischen den Geburten braucht, ist vielen nicht bewusst. AKTION REGEN macht mit einem einfachen Aufklärungsbehelf auf diese Thematik aufmerksam – dem Mutterschutzbutton.

Der Button zeigt einfach und deutlich die Phasen einer gesunden Mutterschaft. Er ist ein Aufklärungsbehelf, der als hübsches Schmuckstück getragen werden kann und somit auch tatsächlich Annahme findet. AKTION REGEN möchte damit auch Mädchen und Frauen mit weniger Chancen auf Bildung darüber aufklären, dass es gesundheitlich dringend notwendig ist, dem Körper nach einer Geburt Ruhe zu gönnen. „Eine Erholungsphase von mindestens 18 Monaten nach der Geburt eines Kindes, besser aber mehr, trägt erheblich zur Senkung von Komplikationen bei einer nächsten Schwangerschaft und Geburt bei“, weiß die Gynäkologin und Gründern der AKTION REGEN, Dr. Maria Hengstberger. Auch Männer werden durch den Button auf einen Blick daran erinnert, dass die Frau eine gesundheitlich dringend notwendige Pause zwischen den Schwangerschaften braucht. „Der Button hilft, auch den Männern bewusst oder unbewusst klar zu machen, dass es ebenso für sie schwerwiegende Folgen hat, die Risiken einer neuen, zu frühen Schwangerschaft zu verantworten und ihre Frau womöglich sogar bei der nächsten Entbindung zu verlieren“, merkt die erfahrene Entwicklungshelferin Dr. Hengstberger an.

Die Phasen einer gesunden Mutterschaft sind: Neun Monate Schwangerschaft; Geburt; die ersten sechs Monate Stillphase, in der die Frau sehr wahrscheinlich vor einer neuen Schwangerschaft geschützt ist (wenn sie regelmäßig und ausschließlich stillt) und dann die riskante Phase, in der viele Frauen noch stillen, glauben geschützt zu sein, jedoch oft wieder schwanger werden. Manchmal noch, bevor sie wieder eine Regelblutung hatten.

AKTION REGEN bildet in Entwicklungsländern Mitarbeiter anderer NGOs zu sogenannten Rain Worker aus. Sie klären als MultiplikatorInnen ihre Mitmenschen über reproduktive und sexuelle Gesundheit sowie Möglichkeiten der Familienplanung auf. Der Button und andere Aufklärungsbehelfe der AKTION REGEN, wie die Geburtenkontrollkette oder die Little Mom (ein Gebärmuttermodell aus Stoff), helfen dabei, die Informationen verständlich zu übermitteln und im wahrsten Sinne des Wortes begreifbar zu machen.

AKTION REGEN ist ein österreichischer Verein für Entwicklungszusammenarbeit. Schwerpunkt der Tätigkeit ist die lösungs- und praxisorientierte Aufklärungsarbeit zu sexueller und reproduktiver Gesundheit, Familienplanung, Mutter-Kind-Gesundheit, FGM (weibliche Genitalverstümmelung), psychischer Gesundheit und HIV/AIDS-Prävention in Entwicklungsländern sowie in österreichischen Organisationen, die mit Integrationsarbeit befasst sind.

Das Wort „Regen“ im Namen symbolisiert die nachhaltige Unterstützung durch verständliche Wissensvermittlung. Gemäß dem Leitspruch "Wasser an die Wurzeln" gibt dieses Wissen den Menschen die Möglichkeit, ein selbstbestimmtes Leben zu führen.



Der Mutterschutzbutton macht deutlich, dass nach der Geburt eines Kindes ein Abstand von 18 Monaten vor einer nächsten Schwangerschaft dringend empfohlen wird.



Die Mutterschutzuhr – ein Gummiband kann jedes Monat eine Kerbe weitergezogen werden. Das hilft den unbedingt nötigen Abstand zwischen der Geburt eines Kindes und einer neuen Schwangerschaft einzuhalten.